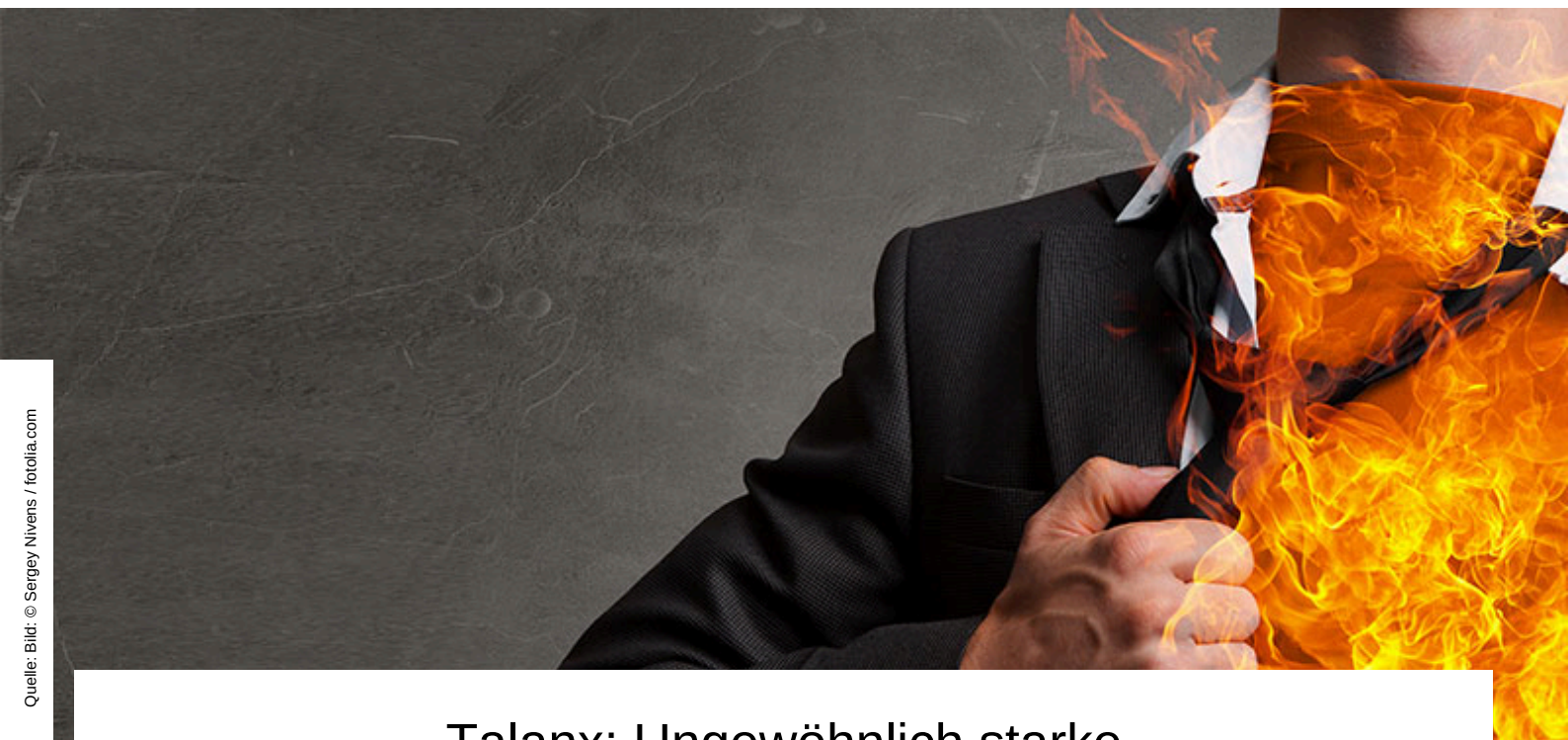




Quelle: Bild: © Sergey Nivens / fotolia.com

Talanx: Ungewöhnlich starke Häufung von Frequenzschäden

Nach derzeitigem Stand rechnet der Talanx-Konzern mit einer Großschadenbelastung der Industrieversicherung nach neun Monaten von mehr als 260 Millionen Euro.

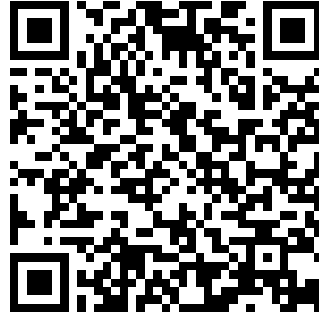
Vor allem mehrere Großschäden sowie eine ungewöhnlich starke Häufung von Frequenzschäden in der industriellen Sachversicherung sind dafür verantwortlich, was im dritten Quartal im Geschäftsbereich Industrieversicherung voraussichtlich zu einem Quartalsverlust vor Steuern in Höhe von mehr als 100 Millionen Euro führt.

Veränderungen im Management zeigen Wirkung

Die Talanx bleibt für die Sanierung der Feuersparte im Geschäftsbereich Industrieversicherung sehr optimistisch. Die bereits vollzogenen Veränderungen im Management und das „20/20/20“-Programm sollten in 2019 zu einem ausgeglichenen und ab 2020 zu einem positiven versicherungstechnischen Ergebnis des Geschäftsbereichs führen.

Versicherungs- und Finanznachrichten

expertenReport



<https://www.experten.de/id/4945841/talanx-ungewoehnlich-starke-haeufung-von-frequenzschaeden/>